

DIE JUGEND IM VISIER



RUPP + HUBRACH UND DIE NACHWUCHSFÖRDERUNG

Der Jugendbundesliga-Basketballer Terry Thomas betreibt, seinen Sport' erfolgreich – trotz oder gerade wegen seiner Brille. Terry, der, Small Forward' des Teams wurde dazu von r+h (Bamberg) mit scharf gekurvten SPORTS-Gläsern in einer Adidas-Sportbrille ausgestattet. Das gute Sehen bis in die Randbereiche ermöglicht es dem jungen Sportler, jede Situation auf dem Spielfeld richtig einzuschätzen.



Von Susanne Koglin

Um dem begeisterten Basketballer präzises Sehen auch im Sport zu ermöglichen, ist die Messung bei getragener Brille der wichtigste Aspekt bei der Anpassung der Gläser (siehe Foto). Die gekurvten Gläser sind erst durch die Berücksichtigung dieser Messgröße perfekt – zudem sind sie leicht, dünn und bruchsicher und bieten so auch in Aktion größten Komfort. „Ich finde es hervorragend, dass sich ein renommiertes Unternehmen wie Rupp+Hubrach in der Jugendförderung engagiert und einem jungen Spieler auf diese Weise erst ermöglicht, sein Potential voll auszuschöpfen“, so sein Trainer Mirko Petrick. Doch das ist nicht alles, was der Bamberger Glashersteller in Sachen Jugendförderung zu bieten hat. Gleichzeitig sponsert er nämlich das gesamte JBBL-Team. Und so fällt das r+h-Logo – auf dem Trikot des Teams – sofort jedem ins Auge.

„Bildung und Wissen' auf die Fahne geschrieben

Petra Schwarz, seit langem beim Glasexperten für Kommunikation zuständig, sieht die Arbeit an und mit jungen Menschen als eines der vorrangigen Ziele des Unternehmens an. Und so ist man auch

vor Ort in diesem Bereich höchst engagiert und sich der sozialen Verantwortung bewusst: „Zukunftsorientiert wie wir sind, setzen wir auf Bildung und Wissen, auf bestens ausgebildete Menschen in allen Bereichen. Deshalb fördern wir von Rupp+Hubrach auch die Jugendbasketball-Bundesliga.“ Aber nicht nur das. Petra Schwarz zählt weiter auf: „Unser Engagement reicht ebenso in die Forschung und gilt natürlich den Azubis in unserem Unternehmen. In den beiden letzten Jahren hatten wir jeweils den besten Auszubildenden des Jahres an Bord. Beide natürlich jetzt in guten Positionen bei uns. Seit etwa zehn Jahren lebt eine rege Partnerschaft mit dem Dientzenhofer Gymnasium in Bamberg. Hier vor allem mit jungen ‚Forschern' aus den Bereichen Physik und Chemie. Ein weiteres spannendes Unterfangen ist der Umgang mit jungen Schulabgängern. Diese haben die Chance von uns ‚alten Hasen' zu lernen. Aktuell geschehen mit 140 Schülern, die von Herrn Thiehofe Einblick in die Unternehmensführung erhalten haben.“ Natürlich ist das Unternehmen auch in unserer Branche für die Unterstützung des Nachwuchses bekannt. „Auch der r+h Wissenschaftspreis ist ein Beweis für unser großes Engagement. Seit 1990 vergeben wir diesen an den Fachhochschulen für Augenoptik. Hier wächst ein Teil der fähigsten Menschen in unserer Branche heran. Für uns also ein großes Anliegen, hier Support zu geben.“ ■